

Stundentafel

Pflichtbereich	Wochenstunden	
	1. Jahr	2. Jahr
Berufstheorie Elektrotechnik oder Metalltechnik (Berufsfachliche Kompetenz und Projektkompetenz)	4	4
Berufspraxis Elektrotechnik oder Metalltechnik (Berufspraktische Kompetenz)	9	9
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2
Sport	2	2
Mathematik	3	4
Religion	2	1
Physik	2	2
Wahlpflichtbereich	4	4
Summe	34	34

Die Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik / Metalltechnik schließt mit einer zentralen schriftlichen Prüfung in Deutsch, Englisch, Mathematik und Elektrotechnik / Metalltechnik sowie einer fachpraktischen und einer mündlichen Prüfung ab.

Anfahrtsplan



Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal

Franz-Sigel-Straße 59a

76646 Bruchsal

Tel. 0721 / 936-60300

sekretariat@bns1-bruchsal.de

www.bns1.de



Der Weg nach oben



Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik
Zweijährige Berufsfachschule Metalltechnik



Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik oder Metalltechnik

Ausbildung und Perspektiven

Die Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik / Metalltechnik bietet die Möglichkeit, sowohl einen Einstieg in eine **Berufsausbildung** als auch einen **Mittleren Abschluss** zu erreichen.

Die praktische Grundausbildung enthält die Ausbildungsinhalte des ersten Jahres einer Ausbildung im Elektro- oder Metalltechnikhandwerk und wird von vielen Ausbildungsbetrieben als erstes Ausbildungsjahr anerkannt. Gleichzeitig bietet die Ausbildung in der Zweijährigen Berufsfachschule eine gute Grundlage für andere Berufe.

Die Ausbildung an der Zweijährigen Berufsfachschule vermittelt fundierte naturwissenschaftlich-technische Kenntnisse in theoretischen und praktischen Fächern und in einer Fremdsprache (Englisch).

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Zweijährigen Berufsfachschule Elektrotechnik / Metalltechnik schafft man sich die Voraussetzungen für:

- Eine Berufsausbildung, bei der viele Industriebetriebe einen Mittleren Abschluss voraussetzen.
- Den Eintritt in ein Berufliches Gymnasium (z.B. Technisches Gymnasium)
- Den Eintritt in ein Berufskolleg.

Nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung ist der Besuch des Einjährigen Berufskollegs zur Fachhochschulreife oder der Technischen Oberschule (fachgebundene / allgemeine Hochschulreife) möglich.

Zugangsbedingungen

1. Hauptschulabschluss oder Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahrs **oder**
2. Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums (G9) oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des Gymnasiums (G8) **oder**
3. das nach Besuch der Klasse 9 erteilte Abgangszeugnis der Realschule auf dem Niveau M oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder das nach Besuch der Klasse 8 erteilte Abgangszeugnis des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs (Bedingung: Durchschnitt von 4,0 der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“), **oder**
4. Nachweis eines den Nummern 1, 2 oder 3 gleichwertigen Bildungsstands
5. Bei freien Plätzen kann mit dem Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule oder der Realschule auf dem Niveau G eine Aufnahme erfolgen, wenn im Versetzungszeugnis in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note „befriedigend“ erzielt wurde. Ebenfalls können Bewerber, die auf dem Niveau M der Realschule in die Klasse 9 versetzt wurden, aufgenommen werden (Bedingung: Durchschnitt von 3,5 der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“).

Für Bewerber/innen der Gemeinschaftsschule gelten die Bedingungen gemäß Nummer 3 bzw. Nummer 5 sofern die Noten in allen Fächern einheitlich auf einer Niveaustufe ausgewiesen werden.

Anmeldeschluss: 1. März des Jahres